



Teilnahmegebühr

Kosten CHF 550.00

[Anmeldung](#)

Weitere Informationen

<https://geotechnik-fachtagung.com>

Veranstalter

HSR Hochschule für Technik Rapperswil
 IBU Institut für Bau und Umwelt
 Oberseestrasse 10, CH-8640 Rapperswil
 T +41 (0)55 222 49 27, F +41 (0)55 222 44 00
www.ibu.hsr.ch ■ ibu@hsr.ch

3 Minuten vom Bahnhof, öffentliche Parkplätze in der Nähe

www.hsr.ch/anfahrt

Einladung zur 8. Geotechnik-Fachtagung

SPEZIALTIEFBAU SCHWEIZ

STATE OF THE ART & INNOVATIONS

am Freitag, 29. November 2019, 9⁰⁰ bis 17¹⁵ Uhr
 in der Aula der HSR Hochschule für Technik Rapperswil



INSTITUT FÜR
 BAU UND UMWELT



HSR

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK
 RAPPERSWIL

FHO Fachhochschule Ostschweiz

Die Fachstelle Geotechnik lädt Sie herzlich zur diesjährigen Fachtagung ein.

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Spezialtiefbau ist eine Branche des Bauingenieurwesens und auch eine Kunst für sich. Dieser Bereich entwickelt sich ständig weiter und basiert auf Erfahrungen in der Praxis sowie auf Geniestreichen, wie z. B. die Erfindung der Schlitzwände in den 50 Jahren.

Das Knowhow im Bereich Tiefbau ist heutzutage oft nur in den Händen der ausführenden Firmen. Die Planer sind damit oftmals nicht vertraut oder wagen es nicht, Projekte auf Basis neuer Entwicklungen - Erkenntnisse zu realisieren. Oft baut sich sogar heftiger Widerstand gegen die neuen Errungenschaften und den daraus resultierenden neuen Verfahren auf. Das Resultat sind Spannungsfelder, Misstrauen und das Zurückgreifen auf altbewährte, oft aber ineffiziente Baumethoden.

An dieser Tagung stellen technische Leiter führender nationaler sowie internationaler, Bau- Monitorings- und Planungsfirmen ihre neusten Entwicklungen vor. Diese Beiträge beinhalten folgende Themen, z.B.:

- Die Anwendung und Bemessungsmerkmale von Faserbeton in Spezialtiefbau
- Speziellen Injektionsverfahren, wie das System Soilcrete® und Mini-Jet Anker
- Moderne Monitoringssysteme, wie die Faseroptik für eine vielseitige Anwendung in Spezialtiefbau
- Die Kombination von Monitoring und numerische Modellierung für hoch anspruchsvolle Spezialtiefbau Projekte
- Die planerischen und bauausführungstechnischen Aspekte der Foundationen für hohe Hochhäuser

Das Ziel der 8. Geotechnischen Fachtagung an der HSR Hochschule für Technik Rapperswil ist, einerseits den Wissensstand über diese Technologien für ein breites Publikum von Planer, Bauherren und Fachkundigen zugänglich zu machen. Andererseits soll das Interesse und die Akzeptanz für moderne, wie auch innovative Spezialtiefbautechnologien gesteigert werden. Damit alle Akteure, welche im Bauprozesse involviert sind, mitmachen und ihren Beitrag an der Weiterentwicklung dieser Technologien leisten können.

Prof. Dr. Carlo Rabaiotti
Leiter Fachstelle Geotechnik



Programm

9:00 - 9:15	Carlo Rabaiotti, HSR / IBU Begrüssung und Einführung
9:15 - 10:00	Klaus Idda, BAUER AG Pfundgründungen für hohe Hochhäuser – Themen aus der Planung und Bauausführung
10:00 - 10:30	Marc Freiburghaus, MARTI AG BERN Einsatz von Mini-Jet Ankern an der Baugrube Zwischenbau Inselspital Bern
10:30 - 11:00	KAFFEEPAUSE
11:00 - 11:30	Pirmin Betschart, JMS RISI AG Zum äusseren Tragwiderstand von Bohrpfählen: Herstellung - Prüfungen - Interpretation
11:30 - 12:00	Daniel Bucher, IMPLENIA SCHWEIZ AG, SPEZIALTIEFBAU Schlitzwände und Schlitzwandpfähle am Beispiel Andreasturm Zürich
12:00 - 12:30	Christian Senn und Timo Ackermann, KELLER MTS AG Soilcrete®-Düsenstrahlverfahren – Wirkungsvolles und vielseitiges Verfahren für anspruchsvolle geotechnische Lösungen
12:30 - 14:00	MITTAGESSEN IM SCHLOSS RAPPERSWIL
14:00 - 14:45	Erich Saurer, SKAVA CONSULTING ZT-GMBH Anwendungen und Nachweisführung von Faserbeton in der Geotechnik
14:45 - 15:15	Julian Felder, GHELMA SPTB AG & Alessio Höttges, HSR / IBU Prüfung und Optimierung von Selbstbohrpfahlgründungen, mithilfe von faseroptischer Messtechnik
15:15 - 15:45	PAUSE
15:45 - 16:15	Michael Iten, MARMOTA ENGINEERING AG Einsatz der faseroptischen Sensorik für die Überwachung von Pfahlgründungen, KPP, Monopfählen, Bohrungen, Leitungen und Stollen
16:15 - 16:45	Manuel Aukenthaler, SISGEO SRL. Das höchste Gebäude Europas: Ein- und Ausblicke in die numerische Modellierung und dem geotechnischen Monitoring
16:45 - 17:15	Carlo Rabaiotti, HSR / IBU Schlusswort und Schlussdiskussion